



# Sammlung Theaterzettel

## Alt-Heidelberg

### Meyer-Förster, Wilhelm

**1922-12-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Neues Theater im Rosengarten

48. Vorstellung 1922/23

Sonntag, den 17. Dezember 1922

(P. V. B. M 5751—N 0050)

(B. V. B. Nr. 3061—3160, 4621—4695 u. 4896—4920)

# ALT-HEIDELBERG

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster  
Spielleitung: Eugen Felber

### PERSONEN:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Richard Eggarter
Staatsminister von Haugk, Exzellenz	Wilhelm Kolmar
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz	Georg Köhler
Kammerherr von Breitenberg	Anton Gaugi
Kammerherr Baron von Metzling	Fritz Lian
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumann-Hoditz
Lutz, Kammerdiener	Ernst Sladeck
Graf von Asterberg	Rudolf Wittgen
Karl Bitz	Adolf Jungmann
Kurt Engelbrecht } vom Korps „Sachsen“	Hermann Trembich
von Bausin	Adolf Karlinger
von Reinicke	Josef Viktor
von Wedell, Saxo-Borussia	Kurt Reiß
Erster } Student	Karl Schüller
Zweiter }	Willi Resomeyer
Dritter }	Alexander Roberti
Rüder, Gastwirt	Josef Reinkert
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörffel, deren Taate	Elise de Lank
Kellermann	Alexander Kökert
Kathie	Helene Leydehaus
Ein Musikus	Hans Wambach
Schöllermann	Luis Reifenberger
Glanz	Hugo Schödl
Reuter	Georg Becker
Ein Lakai	Karl Zöller

Mitglieder der Heidelberger Korps Vandalia, Saxo-Borussia Saxonia,  
Guestphalia, Rhenania, Suevia  
Kammerherren, Musikanten

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate,  
zwischen dem dritten und vierten Akte zwei Jahre  
Spielwart: Paul Bieda  
Nach dem zweiten Akt größere Pause  
Krank: Grete Holen, Paula Kapper

Kasseneröffnung 2 Uhr    Anfang 2 $\frac{1}{2}$  Uhr    Ende 8 Uhr

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Preise von 35 Mk zum Verkauf.